

AUS DEN REGIONEN



Dr. Rainer Hartig, Genossenschaftsverband, ist Vorstandsvorsitzender der VR-Stiftung.



Zwei Stationen mit Kinderrechtskunstwerken entlang der „Straße der Kinderrechte“ in Mellendorf

„Schon etwas Besonderes“

Die VR-Stiftung der Volksbanken Raiffeisenbanken in Norddeutschland ist einzigartig in der Stiftungslandschaft. Das hat mehrere Gründe.

Die Fördermittel der VR-Stiftung stammen nicht aus den Erträgen eines Stiftungsvermögens, sondern ausschließlich aus laufenden Zuwendungen eines Teils der Reinerträge aus einer Lotterie unserer Genossenschaftsbanken: dem Gewinnsparen der VR-Gewinnspargemeinschaft in Hannover. „Das macht diese Stiftung finanziell unabhängig von der allgemeinen Zinsentwicklung“, betont der Vorstandsvorsitzende Dr. Rainer Hartig. Einzigartig ist die VR-Stiftung auch wegen ihres Kuratoriums, das den Vorstand bei seinen Förderentscheidungen berät: Hier sind neben Vorstandsmitgliedern der Mitgliedsbanken vor allem die fachlich zuständigen niedersächsischen Ministerien vertreten. Sie stehen uns mit Rat und Tat bei der inhaltlichen und fachlichen Beurteilung der Förderanträge zur Seite. Hier ist im Laufe der Jahrzehnte eine sehr vertrauensvolle und verlässliche Zusammenarbeit gewachsen“, so Hartig.

In diesem Jahr hat die VR-Stiftung Grund zum Feiern: Seit nunmehr 30 Jahren engagieren sich die Volksbanken und Raiffeisen-

banken in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg über ihre Stiftung für gemeinnützige und kulturelle Projekte in ihren Regionen.

Mit beachtlichem Erfolg: Seit 1990 konnte die VR-Stiftung 3.383 Projekte mit einem Gesamtfördervolumen von über 40,5 Millionen Euro unterstützen. Dabei legt sie seit jeher großen Wert darauf, dass das jeweilige Projekt nachhaltig wirksam ist: Ein gutes Beispiel hierfür ist ein Projekt des Vereins Spritzenhaus in Wennigsen zur Unterstützung kultureller Veranstaltungen im gleichnamigen Zentrum für Kunsthandwerk.

Nicht nur hier, sondern auch beim Neubau des Victoria Gewächshauses in Braunschweig wurde das Geld gut angelegt. Antragsteller war der dortige Freundeskreis des Botanischen Gartens. In der Nähe des Zentrums gelegen, ist der bereits vor 180 Jahren gegründete Garten ein Juwel der Stadt. Eine außergewöhnliche Wasserpflanze hat hier ihr Zuhause: die Victoria-Seerose. Sie ist gleich in mehrfacher Hinsicht beeindruckend. Ihre Blätter haben einen Durchmesser von bis zu zwei

Metern – ein Kind könnte problemlos darauf Platz nehmen. Und die Pflanze blüht seit mittlerweile 59 Jahren schön, allerdings nur jeweils für zwei Tage. Dank des finanziellen Engagements der VR-Stiftung konnte der dringend notwendige Neubau des Gewächshauses im Jahr 2016 realisiert werden.

Ein weiteres Beispiel erfolgreicher Förderfähigkeit ist die „Straße der Kinderrechte“ aus dem Jahr 2008 sowie deren jüngste Erweiterung vor zwei Jahren. In Zusammenarbeit mit UNICEF plante die Kinder- und Jugendkunstschule in Mellendorf im Jahr 2008, gemeinsam mit umliegenden Schulen in der Wedemark eine „Straße der Kinderrechte“ entstehen zu lassen. Das verbindende Element dieser Straßen sollten Kunstwerke zu den Kinderrechten sein. Diese Straße der Kinderrechte ist weltweit einzigartig. Die Kunstwerke wurden von Kindern und Jugendlichen entworfen und unter fachlicher Leitung gestaltet. 2009 wurde die Straße mit dem UNICEF-Botschafter-Sonderpreis ausgezeichnet und 2018 mit weiteren neun Skulpturen fortgesetzt.

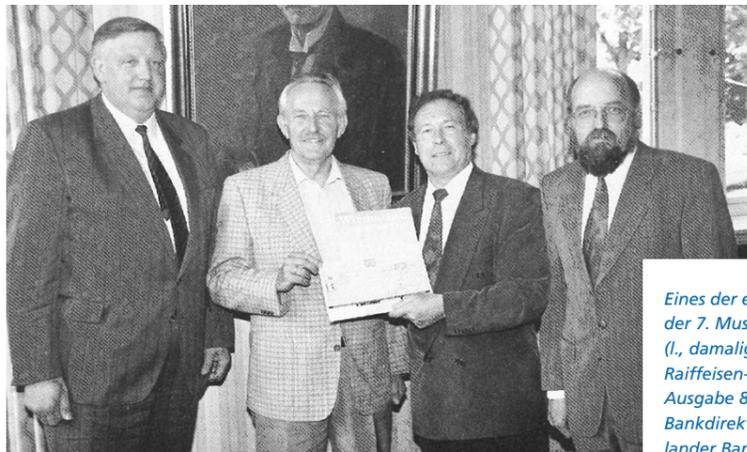
Peter Leimbach

Jubiläum! 30 Jahre VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland

Die Restaurierung von historischen Orgeln, Ausstellungen von Heinz Sielmann im Zeichen des Artenschutzes bis hin zu Kunstausstellungen von Jonas Weichsel, Umweltprojekte von Renaturierungen über hin zu Ausstellungen über die Problematik Plastikmüll, die Unterstützung von sozialen Projekten, die Aufführung niederdeutscher Freilicht-Theaterstücke und vieles mehr wurde in den vergangenen dreißig Jahren von der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland gefördert. In Zahlen heißt das: 3.383 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 40,5 Millionen Euro!

Die VR-Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und erhält die dafür erforderlichen Mittel aus laufenden Zuwendungen eines Teils der Reinerträge des VR-GewinnSparens. Monat für Monat wird der Vergabetopf so neu gefüllt - folgerichtig basieren die Vergaberichtlinien

unter anderem auch auf lottereaufsichtsrechtlichen Bedingungen. Nähere Informationen hierzu sowie zur Antragstellung finden Sie auf www.gvweser-ems.de, unter der Rubrik „Unsere Mitglieder“, „Genossenschaftsbanken“ „VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland“.



Eines der ersten Projekte, das von der VR-Stiftung gefördert wurde, war der 7. Musikalische Sommer in Ostfriesland. Mit auf dem Foto Harm Müller (l., damaliger Kuratoriumsvorsitzender der VR-Stiftung). Auszug aus dem Raiffeisen-Mitteilungsblatt (heute: Genossenschafts-Magazin Weser-Ems), Ausgabe 8/1991. Die weiteren abgebildeten Personen sind die damaligen Bankdirektoren Johann Garrels (v. r.) und Hinrich Goes (damalige Brookmerlander Bank eG) sowie Hermann Harms (Ostfriesische Landschaft).

Foto: Foto- und Bildwerk



„Als Vorstandsmitglied der VR-Stiftung bedanke ich mich bei allen Volksbanken und Raiffeisenbanken, dass sie es durch den engagierten Vertrieb der VR-Gewinnsparende dauerhaft ermöglichen, gemeinnützige und kulturelle Projekte in ihrer Region zu unterstützen. Durch die beachtlichen Erfolge haben die Volksbanken und Raiffeisenbanken dazu beigetragen, die VR-Stiftung zu dem zu machen, was sie heute ist: Ein wichtiges Bindeglied zwischen den Banken und den sozialen und kulturellen Organisationen!“

Johannes Freundlieb, Vorstandsmitglied der VR-Stiftung

Einrichtungen werden durch Gesichter geprägt: Im Fall der VR-Stiftung war dies bis Ende des vergangenen Jahres **Harald Lesch**, der von Beginn der Stiftungsgründung bis zu seinem Eintritt in die passive Phase seiner Altersteilzeit als -vorwiegend vorsitzendes- Vorstandsmitglied die VR-Stiftung vertreten hat. Maßgeblichen Einfluss auf die positive Entwicklung der VR-Stiftung hatte aber auch **Harm Müller**, damaliger Vorstand der Raiffeisenbank eG Moormerland, Vorsitzender des Kuratoriums der VR-Stiftung von der Gründung an bis 2006. Ihm gedenken wir in hohen Ehren.

Seit dem 1. Januar dieses Jahres tritt nun **Johannes Freundlieb** als Vorstandsmitglied die VR-Stiftung in der Region Weser-Ems. Der jetzige Vorsitzende des Kuratoriums ist **Lothar Janssen**, Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank eG Moormerland. Er übernahm das Amt im Juni 2016. Alle Mitglieder des Vorstandes und des Kuratoriums sind auf der vorgenannten Internetseite aufgeführt.

Foto: Raiffeisenbank eG Moormerland



Der Dorfverein „Uns Timmel“ erhielt in 2018 Mittel aus der VR-Stiftung für die Aufführung des Theaterprojektes „Stearns över Timmel“. Dieses historische und außergewöhnliche Theaterstück wurde inszeniert von 100 ostfriesischen Theaterspielern unter der Regie von Elke Münch. Und sogar später im Kino gezeigt! Mit auf dem Foto Harald Lesch (4.v.l., damaliger Vorstandsvorsitzender der VR-Stiftung) und Lothar Janssen (r., Vorsitzender des Kuratoriums der VR-Stiftung). Die weiteren abgebildeten Personen sind Vertreter und Schauspieler des Vereins „Uns Timmel“ sowie Ulrich Jungmann (3.v.l., Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank eG Moormerland).